

JAHRESBERICHT

2014



Marla Keiser



Quartierzentrum Bachletten

QuBa Quartierzentrum Bachletten
Bachlettenstrasse 12 4054 Basel
Fon +4161 271 25 90
Vermietung +4161 263 20 77
quba@qtp-basel.ch
www.quba.ch
www.quartiertreffpunktebasel.ch

Enya Henrich



Inhaltsverzeichnis

- 1 Titelblatt
- 2 Inhaltsverzeichnis
- 3 Grusswort des Präsidenten
- 4 Veranstaltungsprogramm & Vermietung
- 5 Veranstaltungsprogramm & Vermietung
- 6 Jugendfotowettbewerb
- 7 Bilanz & Jahresrechnung
- 8 Provisorisches Budget 2015, Betrieb & Personelles
- 9 Ehrenamtliche Helfer
- 10 Protokoll GV 2014
- 11 Mitglieder Trägerverein
- 12 Teilnehmer Jugendfotowettbewerb

Grusswort des Präsidenten

Jedes Quartier hat ein paar Markplätze. Orte, wo man sich zufällig trifft, manchmal stehen bleibt, zu quatschen beginnt. Manche von diesen Markplätzen sind das Ergebnis von geografischen Gegebenheiten, andere von Stadtplanung. Wieder andere sind einfach die Allmend vor dem Grossverteiler.

Sie wissen vermutlich, wovon ich spreche. Denn irgendwann haben auch Sie sich mal entschieden: Migros oder Coop. Und irgendwann stehen oder standen auch Sie schon davor. Redend, gestikulierend. Wie es sich eben auf einem Markplatz gehört. Lange vor Facebook war der Marktplatz der zentrale Ort für Information. Was dort nicht mündlich weitergetragen wurde, das stand angeschlagen am Brett. Hier war der Ort, um zu erfahren, was einen anging. Ein Ort, bewährt seit je. Einer, der selbst in digitalisierten Zeiten nicht überflüssig wird.

Auf einem solchen Markplatz ist neu nun auch das QuBa fest verankert. Zusammen mit anderen wichtigen Institutionen des Quartiers. Vielleicht ist Ihnen die Infotafel vor der Migros Birsigstrasse schon aufgefallen. Dort jedenfalls finden Sie seit Februar genau aufgelistet, was ihr QuBa macht und bietet. Und dazu noch einiges mehr.

Denn tatsächlich ist es ja Ihr QuBa. Wir als Vorstand dürfen es zusammen mit der Betriebsleiterin für Sie bespielen. Wir tun dies mit anhaltender Freude.

Und wir sind ein wenig stolz, dass es jetzt mit dieser neuen Infotafel noch ein bisschen mehr das Ihre geworden ist. Gestalten wir also gemeinsam ein weiteres QuBa-Jahr !

Mit bestem Gruss
Ihr Bernard Senn

Veranstaltungsprogramm + Vermietung

HörBar mit Bernard Senn, eine Auswahl

Special Agent Miller—Wie der Wiener Jude Alfred Müller zum „Inglorious Bastard“ wurde
Calista - Leben mit Trisomie 21
Halt's Maul - du lügst! Verdingkinder in der Schweiz
Der entpuppte Mann - Stationen einer grossen Erleichterung
Viva La muerte
Amerikas Disney World für Alte
Schweizer Pflegerin im fremden Kriegsdienst: „Alle rufen nach der Mutter“.

Lange Filmnächte

Armacord + La dolce vita
Love actually + Hope Springs
Vitus + Die Herbstzeitlosen

Konzerte, eine Auswahl

Dominik Schürmann
Modern Tango in Concert
Pequeno homenaje a Mercedes Sosa
Virtuosi Rossiniani
Schülerkonzerte diverse
Frühlingskonzert
Franz Liszt und die Oper
Walter Jauslin & Friends
Mayr zum 251ten: Donizetti und sein vergessener Entdecker
Kammermusik mit Apéro
Klänge der Nacht

Vorträge

Demenz - nicht immer Alzheimer
7 Tipps für starke Räume
Feng Sui mit Danaé von Orelli
Graue Panther Montags Vorträge
Unfallverhütung
Umverkehr Workshop

Tanzen

Milonguero Workshop
Milonguita
Gesellschaftstanz
5 feet
5Rhythmen
Shakti Dance
Shakti Dance Kursleiter Ausbildung
Rueda de Casino - Salsa
Ägyptisch - Orientalischer Tanz
Bauchtanz
Tango Argentino
Volkstanz-Workshop Pro Senectute

Bewegungsgruppen

Zumba 1
Zumba 2
Pilates über Mittag
Tropical Body Workout
Café Bâalance 55+
Graue Panther Bewegungsgruppe

Beratung

Winterzeit-
Einbruchszeit
SORE soziale
Rechtsberatung
Beratung für afrikanische Frauen

Für Menschen mit einer Behinderung

Disco Cerebral
Leben mit dem Sozialhund
Desserträume
Rollstuhltanz

Fürs Quartier

Quartier Apéro mit Kinder Nacht
Quartier Nacht vor der HörBar
Bring Hol Tag vom NQV-BH
Bio Wein Degustation mit 4-Gang Menue
Mittagstisch
Neuzuzügerbegrüssung

Information über Planungsstand

Die Benken Anlage

Stadtgärtnerei

Die Pfirter Anlage

Stadtgärtnerei & Kinderbüro

Veranstaltungsprogramm + Vermietung

Expats

Boardgame
Basel International Speakers
BIPBOP Kinder Disco
Han Tong Sprachschule und Spielgruppe

Benefiz

Bücher Börse für ein Waisenhaus in Fr.
Open Doors Weihnachts-Anlass

Für Kinder

Kreativer Kind Tanz
Spielgruppe Wunderchischte
Kindsgifasnacht
Mütter/Väterberatung
Dienstags Krabbelnachmittag
Die Kinder Coiffeusen kommen
Kinder-Theater Workshop mit Werk-
aufführung.
Jugendgruppe Anglican Church
Kindergeburtstage

Elternbildung

Spielen - die unterschätzte Bedeutung!
In Geborgenheit leben - was Kinder von uns brauchen
Erziehung in einer digitalen Welt
Aufmerksamkeit verstehen - was Kinder von uns brauchen
Herzensangelegenheiten - wie gehen wir mit den Gefühlen unserer Kinder um?
Hilfe! Neue Medien, praxisnahe Tipps für Eltern & Grosseltern
Mütter- und Väterberatung Basel-Stadt

Verschiedenes

Poetik Gruppe
Origami Stammtisch
Der QuBa Chor
Der Tatroo Chor
Hausärzte Zirkel
Saxophon Workshop
Fotografie Workshop
Kunsthandwerksmarkt

Vereine

Belgien
Rumänien
Italien
Holland
Neutrale Quar-
Tierevereine
Slow Up

Vermietung

Abdankung
Hochzeit
Taufe
Geburtstag
Party
Abschied
Theater Proben
Konzert Proben
Generalversammlungen
Weihnachtsfeiern
Sylvesterfeier
Pressekonferenz PD
Stadtteilkretariat
Filmpremiere
Petit bal de Bâle
Sitzungen div. Organisationen
Filmpremiere
Info-Veranstaltungen

Gesamtübersicht 2014

Total Besucher: 26'545 & 1 Hund 12 mal
Total Anlässe: 1'277

Gesamtübersicht 2013

Total Besucher: 26'095 & 1 Hund 12 mal
Total Anlässe: 1'346



Bilanz 2014

Aktiven

Umlaufvermögen

Kasse	618.15	
Postkonto	28'730.00	
Bankkonto	29'233.66	
Vorrat	500.00	59'082.38

Anlagevermögen

Mobilien	47'329.85	47'329.85
----------	-----------	-----------

Passiven

Fremdkapital

Kreditoren	0.00	
Schlüsseldepot	400.00	
		400.00

Eigenkapital

Eigenkapital	105'269.23	
Mehrertrag	743.00	106'012.23

106'412.23

106'412.23

Aufwand/Ertrags-Rechnung

Betriebskonto	Aufwand	Ertrag
Subventionen		90'000.00
Mieteinnahmen		80'768.20
Spenden		18'400.00
Trägerverein		6'100.00
Barbetrieb		4'939.20
Anlässe		3'579.65
Personalkosten	80'742.30	
QuBa-Miete	60'120.00	
Service/Unterhalt	26'510.05	
Betriebskosten	18'460.86	
Werbung	5'802.31	
Abschreibungen	5'362.71	
Telefon/IT	4'599.85	
Versicherungen	1'428.40	
Kontokosten	17.58	
Total	203'044.05	203'787.05
Mehrertrag		743.00
Bilanz	203'044.05	203'044.05



Provisorisches Budget 2015

Laura Ritter

Subvention	.	90'000
Sponsorenbeiträge CMS/GGG	.	18'000
Einnahmen aus Vermietung	.	95'000
Trägerverein	.	5'000
Barbetrieb	.	4'000
Personalkosten	80'000	.
Miete Räumlichkeiten	61'000	.
Service/Unterhalt/Reparaturen	15'000	.
Reinigungskosten	18'000	.
Werbung	10'000	.
Projekte	6'000	.
Büroaufwand	3'000	.
Versicherungen	2'000	.
Abschreibungen	5'000	.
	212'000	212'000

Betrieb

Im Sommer wurden Saal, Bar, Gang, Beratungsraum & Kinder WC gestrichen. Bei den Kindern gab es eine generelle Raumauffrischung mit Dekorationen, neuer Beleuchtung, Spiegel, Regalen etc. In Küche und Bar wurde renoviert und repariert. Der Raum U1 erhielt eine neue Einrichtung + Beleuchtung, dort wird jetzt in einer Spielgruppe Chinesisch gelernt, geschrieben und getobt!

Personal

Felix Kurer betreut das Café Balance, André Wagenzik fast alles Grafische, Klaus Kreitmayer ist der neue starke Mann, Anja Ritter und ihr Team deponieren ganz besonders sorgfältig unser Programm in den Quartier Briefkästen. Die Firma Hasimi widmet sich der Reinerhaltung unserer Infrastruktur.



Ehrenamtliche Helfer

Aimée Berns

Bernard Senn amtet neben seiner Vorstandstätigkeit als HörBar Keeper und Filmnacht Operateur, **Corinna Ritter** organisiert alle drei Monate den Kinder-Coiffeusen Nachmittag für dessen MOMA verdächtige Flyer **Anja und Laura** zuständig sind, (eine kleine Ausstellung dazu finden Sie in unseren Katakomben). **Renata Tanner-Erb** leitet den monatlich stattfindenden Origami Stammtisch, **Claudia Thomi** organisiert in der dunklen Jahreszeit den rege besuchten Quartier-Apéro mit Kinderznacht, **Michelle Jung** ist verantwortlich für die BIPBOP Kinder-Disco mit **Lorenz Luder** als DJ & Barman sowie **Guido Fricker**, der beleuchtungstechnisch wirkt.. **Margrith Veraguth** ist verantwortlich für den rege besuchten Krabbelnachmittag und zeichnet verantwortlich für die Spielsachen: Legosteine, Puppenkleider, Musikinstrumente, Spiele, Autos und vieles mehr werden gewaschen, geflickt, ersetzt und generell liebevoll betreut. **Stefanie Reber** bringt Mütter und Kinder beim kreativen Kind-Tanz in Schwung und betreut danach den fast ebenso wichtigen Zmorge Hock.. **Muriel d'Aujourd'hui**, **Robert Fardel (Kulinarik)** und **Niggi Schürmann (Piano)** sind unersetzlich beim QuBa Klassiker, dem Kunsthandwerksmarkt, sie sorgen für das rundum Wohlbefinden der Barbesucher! **Aglaia Kellerhals** und ihr engagiertes Team sind weiterhin verantwortlich für den Mittagstisch, die Transporte der in der heimischen Küche zubereiteten Leckereien hat **Andreas Knecht** übernommen.

Ihnen allen von Herzen Dank für die Verbundenheit und die Versicherung, dass sie für das QuBa unverzichtbar sind. Dieses Dankeschön schliesst im Besonderen auch den Vorstand des QuBa Trägervereins ein, der sich sturmerprobt und hartnäckig um das Wohlergehen des Quartierzentrums kümmert!

Der QuBa Vorstand

Bernard Senn, Präsident
Corinna Ritter, Kinder
Patrik Gräble, Gastronomie

Christoph Mettler, Finanzen
Muriel d'Aujourd'hui, Zukunft
Robert Fardel, Einkauf, Technik

Geschäftsleitung

Karin Fardel

Protokoll der QuBa-Generalversammlung vom 15. Mai 2014

Anzahl anwesende Mitglieder	30	Entschuldigt: 7
Davon stimmberechtigt	23	
Vorstand	Bernard Senn Robert Fardel Patrik Gräble Christoph Mettler Corinna Ritter Muriel d'Aujourd'hui	Präsidium Einkauf/Technik/Gastro Gastro Finanzen Kinder Zukunft
Geschäftsleitung	Karin Fardel	

Nach dem Apéro begrüsst der Präsident die Mitglieder zur 14. Generalversammlung des Trägervereins QuBa.

Gezeigt wird eine Dia Show mit Fotos von Christoph Mettler die das Quartierfest vom 18. August 2013 illustrieren. Bernard Senn berichtet über das Leitmotiv „Wir sammeln gebrauchte Velos“ und stellt den Verein Velos für Afrika vor, der die Sammelaktion koordinierte.

K. Fardel präsentiert den Tätigkeitsbericht. Themen waren die Wochenauslastung in Saal und UG, Mietkonditionen, Besucherzahlen und die Ermittlung derselben sowie die Rahmenbedingungen der Subventionsgeber. Den Schluss bildete eine Statistik über den Jahresverbrauch – angefangen bei den **12'547** Kilowattstunden, über **600** Schinkengipfel, **299'000** Kaffeebohnen, **3'500** Port. Rahm + **2'300** Port. Zucker, **3'600 Laufmeter** Handtücher und **289 kg** Wäsche, **135 Liter** Geschirrwaschmittel, **560** Abfallsäcke und **22'600** Druckerzeugnisse bis hin zu **14.4 Kilometer** WC Papier und **790** gr geschnittener Quartiers-Kinder Haare sowie **1'003 Stunden** geleisteter Freiwilligenarbeit.

Christoph Mettler nimmt Stellung zum Rechnungsabschluss, unsere Jahreseinnahmen liegen um 15'000 Franken höher als 2012. Die Mieteinnahmen sind in den letzten drei Jahren kontinuierlich gestiegen. Festzustellen ist auch, dass rund 40 % unserer Mieter „Wiederholungstäter“ sind. 55 Mieter haben seit 2001 **940** Mal das QuBa gebucht. Über 80 % davon kommen aus Basel-Stadt und Binningen. Abschliessend wird der Revisionsbericht verlesen und die Frage von Carlos Wehrli zu den Abschreibungen beantwortet.

Margrit Veraguth beantragt, den Krabbelnachmittag auch während der Ferien durchzuführen. Karin Fardel erklärt, dass das mit gewissen Einschränkungen möglich ist und bereits auch so praktiziert wird.

Abstimmungen einstimmig:

Das Protokoll zur GV 2013 wird genehmigt.

Der Tätigkeitsbericht der Geschäftsleitung wird genehmigt.

Die Jahresbilanz wird angenommen.

Das Budget für das Betriebsjahr 2014 wird genehmigt.

Der Mitgliederbeitrag für Familien beträgt Fr. 50.00

Der Mitgliederbeitrag für Firmen/Institutionen beträgt Fr. 100.--.

Dem Vorstand wird Décharge erteilt.

Bruno Guldemann und Ruedi Spoendlin werden ohne Gegenstimme als Revisoren bestätigt.

Muriel d'Aujourd'hui wird ohne Gegenstimme als Vorstandsmitglied gewählt.

Für das Protokoll: Karin Fardel

Mitglieder QuBa Trägerverein

Doris Achermann, Rosmarie Alt, Lorella Baiutti & Daniel Stingelin, Pia Baumann, Verena Bennett-Gutherz, Christina & Andreas Bertram, Agathe Bieder-Boerlin, Susi Blocher-Krapf, Claudia Bocote, Silvia Bollhalder, Irene Bonner, Annemarie Borer, Marietta Bucher, Dorothee Bürki, Karin & Stefan Camenisch, Ellen Cantaluppi, Linda & Ralph Cassens, Mio & Andreas Chiquet, Elisabeth Christen, Ruth & Thomas Cueni, Markus Dätwyler, Anne & Nicolas d'Aujourd'hui, Cathérine d'Aujourd'hui & Patrik Gräble, Madeleine Grolimund, Maria & Rolf d'Aujourd'hui, Susi & Peter Dettwiler, Susanne & Piero Dillena, Verena Doebele, Harald Donner, Literaturhaus Kathrin Eckert, Maya & Thomas Eggenberger, Elisabeth & Mathias Eggenberger, Marlis & Thomas Ehrensberger, Christine Erb, Christine Erb-Hess, Karin & Robert Fardel, Brigitte & Daniel Feldges, Fanny Felser, Romano Ferro, Nicoletta Filannino & Guido Bruggmann, Heidi Flossmann, Peter Friedrich, Urs E. Fürst-Kuhn, Eliane Gagneux, Esthy Gaiser, Barbara Galli & Peter Schmidhauser, Anna & Heinrich Gally-Scholl, Samuel Geissberger, Liliane Gelpke, Margrit & Robert Gerster, Nora Glitsch, Johanna & Andreas Gloor, Heidi & Peter Gloor, Sabine Goepfert, Madeleine Grolimund, Josiane & Bruno Guldemann, Veronika Gutmann, Johanna Gutzwiller, Christian Gysin, Doris & Remo Gysin, Regula & Karl Hartmann, Thomas Herzog-Spinnler, Adrienne & Ernst Hofer, Markus Hofer, Evelyn & Manuel Horlacher-Roth, Susy Huber, Peter & Esther Huber, Peter Indermaur & Peter Geiger, Alice Jakob-Logan, Sally & Markus Jans, Monika Jeanguenat, Matthias Jenny, Liselotte & René Joray-Kocevar, Anita & Urs Joss, Anne-Marie Joss, Madeleine Kamber, Helena Karajannis-Riggenbacher, Esther Kaufmann, Aglaia & Luzi Kellerhals, Ursula Kessenich, Elisabeth Kessler, Andreas Knecht, Bernadette Koch, Ilona & Kurt Koch-Kräuchi, Susann Koch & Dieter Chrétien, Jytte & Jürg Kurmann, Heidi Lambelet, Jana Landolt, Bernhard Lang, Franziska Lauer, Dieter Lehner & Esther Weber, Peter Lemp, Rosmarie & Andreas Leugger-Erbach, John Liechti, Susanne Lienhard & Peter Lottner; Christine & Hans Peter, Silvia & Kurt Luder, Irène Lützel Schwab, Gillian Macdonald & Ivo Reichlin, Regine Mahrer-Klemperer, Gabriela Matefi & Andreas Stöcklin, Felicitas Matter, Daniel Meier, Wolfgang Müller, Giannina Näger-Tell, Hanspeter Oechslin, Christine & Hans Peter, Pily & Dieter Pfister-Hermida, Donatella & Anselmo Portale, Elsbeth Probst, Denise Racine, Restaurant La Vela Hatice Demir, Corinna Ritter & Christoph Mettler, Catherine Rothschild, Elisabeth Sander, Karin Sartorius, Kathrin Schaeppi, Sabine & Martin Schäfer, Elisabeth Schiess, Daniela Schlettwein, Natascha & Andreas Schmid, Henri Schneider, Leslie Schott, Conradin Schucan, Claudia Schülin, Doris & Niggi Schürmann, Patrizia Scharpf, Monika & Hansjürg Schütz, Suzanne Schwarz & Dieter Ulbrich, Alexandra & Andreas Schwarz-Vuilleumier, Maureen & Bernard Senn, Eveline Siegenthaler & Joachim Brunner, Susanne Signer, Susy Signer-Fischer, Margreth & Ruedi Spöndlin, Päivi Stalder, Erich Clément Stauffer, Kati & Ulrich Steiger, Beatrice & Hans Stuedler, Ruth Stutz, Erika Sutter, Renata Tanner-Erb, Cordelia Teilmann-Seebass, Pro Infirmis, Claudia Thomi, René Trachsel, Heike Troll, Jürg Tschopp & Annemarie Grieder, Margrit Veraguth, Barbara & Rolf Vogt-Mohler, Thomas Vollenweider, Danaé von Orelli & Gianni Molinari, Margrit von Steiger, André Wagenzik, Margareta Wagner, Charlotte Walder-Bissegger, Rosmarie & Carlos Wehrli, Charlotte Wenger-Weisser, Marian Wiedmer, Anne-Käthi Wildberger, Inge Wittmer & Jürg von Känel, OFEK Charles Wyler.

Neumitglieder 2014-2015: Silvana Bosshard-Ferro, Dorothee Siefert, Claudia Thomi, Alexandr Vilimovskij, Eva Sibold-Ruf



Aurelia Linder

Teilnehmer Jugendfotowettbewerb 2014 - Thema: Stadtleben - Alter der Teilnehmer: 8 - 16

Marla Keiser, 9
Aimée Berns, 14
Valentin Gloor, 12
Nora Kneubühler, 12
Linus Gloor, 16
Viviane Barth
Laura Ritter, 8
Enya Henrich, 12

Jara Senn, 8
Kasimir Krneta, 13
Aurelia Linder, 13
Carla Schmid, 12
Cecil Keiser
Anja Ritter, 11
Kai Hirota, 8
Leonie Keller

Jury
Regine Flury,
Fachlehrerin für Fotografie
Dominic Labhardt,
Fotograf
Bernard Senn,
Kulturjournalist
Karin Fardel, QuBa

Wir danken unseren Subventionsgebern, dem Präsidialdepartement Basel-Stadt, der Christoph Merian Stiftung, der Gesellschaft für das Gute und Gemeinnützige GGG und unseren Mitgliedern für die grosszügige Unterstützung unsere Arbeit.



Kanton Basel-Stadt

